



Marktgemeinde Blindenmarkt

3372 Blindenmarkt, Hauptstraße 17 Bezirk Melk Land Niederösterreich
E-Mail: gemeindeamt@blindenmarkt.gv.at, Homepage: www.blindenmarkt.gv.at
Parteienverkehr: Mo 8 – 12 Uhr u. 14 – 18 Uhr; Die - Frei 8 – 12 Uhr
Tel: 07473/2217-0, Fax: 07473/2217-19
UID-Nr.: 16263601, Bankverbindung: Raika Blindenmarkt, BLZ 32059, Kto.Nr. 380

PROTOKOLL der Gemeinderatssitzung vom

**Mittwoch, dem 24. Juni 2015, um 19.30 Uhr
im Mehrzweckhaus, Auhofstraße 17**

Vorsitzender: Bürgermeister Franz Wurzer:

Tagesordnung:

- TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
- TOP 2: Fernwärmeversorgungsvertrag Sport- und Kulturzentrum
- TOP 3: RK-Ortsstelle Blindenmarkt Förderung Photovoltaikanlage
- TOP 4: Gemeinderettungsdienstbeitrag 2015 und Subvention lfd. Aufwand 2015
- TOP 5: Fördervertrag NÖ Wasserwirtschaftsfond - Annahmeerklärung
- TOP 6: Pachtvertrag Ausee III – Kiosk Frimberger
- TOP 7: Subventionsansuchen Frauenberatung
- TOP 8: Subventionsansuchen Kneippverein
- TOP 9: Sponsoring für das Projekt „Die Waffen nieder“

Top 1) Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Anwesend:

Bgm. Franz Wurzer, Harald Wimmer, Albert Brandstetter, Manfred Fasching, Bernhard Funk, Johann Distlberger, Ewald Crha, Daniel Distlberger, Michael Plank, Maria Lechner, Anita Pitzl, Ing. Martin Huber, Manfred Gassner, Jürgen Manzenreiter, Bernd Hubmaier, Gertraud Sachslehner, Franz Lanxenlehner, Alfred Kühhaas, Markus Schauer und Wolfgang Laaber

Entschuldigt:

Tomas Tröscher

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und das letzte Sitzungsprotokoll genehmigt.

TOP 2) Fernwärmeversorgungsvertrag Sport- und Kulturzentrum

Sachverhalt:

Vizebgm. Wimmer berichtet über den vorliegenden Fernwärme-Versorgungsvertrag abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Blindenmarkt, Neue NÖ Mittelschulgemeinde Blindenmarkt (nachfolgend kurz Kunde genannt) und der KELAG Wärme GmbH St.-Magdalener-Straße 81, 9506 Villach als Wärmelieferant für das neue Sport- und Kulturzentrum in der Lindenstraße mit einem Verrechnungsanschlusswert (VAW) 150 kW und einer Jahresmenge von ca. 200 MWH auf 10 Jahre beschließen. Grund für den vorzeitigen Abschluss des Wärmeliefervertrages Turnhalle neu ist die nötige Fördereinreichung für die Wohnhausanlage WET in der Atzelsdorferstraße, die ab Herbst 2015 neu mit Fernwärme versorgt werden sollen.

Nach eingehender Beratung wird dieser Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung abgesetzt und soll zu einem späteren Zeitpunkt und nach weiteren Nachverhandlungen mit der KELAG Wärme GmbH weiter behandelt werden.

TOP 3) RK – Ortsstelle Blindenmarkt Förderung Photovoltaikanlage

Sachverhalt:

Vizebgm. Wimmer berichtet, dass laut Rücksprache mit der RK-Bezirksstelle Ybbs/Donau die Errichtung einer 10 KWp Photovoltaikanlage am Rettungsgebäude Blindenmarkt in der Hauptstraße 65 errichtet werden soll. Die Gesamterrichtungskosten belaufen sich lt. Angebot der Firma Gamsjäger als Bestbieter auf ca. € 19.000,- (zzgl. MwSt.) und werden mit einem Unterstützungsbeitrag von € 10.000,- durch die Bezirksstelle Ybbs gefördert. Laut Gesprächen mit dem verantwortlichen der Ortsstelle Blindenmarkt wird ebenfalls um Unterstützung durch die Gemeinde Blindenmarkt als Eigentümer der Liegenschaft gebeten.

Nach ausführlicher Diskussion im Gemeindevorstand wurde eine Subventionsbeitrag von € 4.000,- für die Errichtung einer 10 KWp Photovoltaikanlage festgelegt.

Antrag:

Vizebgm. Wimmer beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die Errichtung einer 10 kWp Photovoltaikanlage am Rettungsgebäude Blindenmarkt – Hauptstraße 65 mit einem einmaligen Förderbeitrag von € 4.500,- unterstützen und der Montage auf der Südseite des Daches als Gebäudeeigentümer zustimmen.

Der Antrag wird mit 2 Gegenstimmen (Lanxenlehner und Laaber) angenommen.

TOP 4) Gemeinderettungsdienstbeitrag 2015 und Subvention für laufenden Aufwand 2015

Sachverhalt:

Bgm. Wurzer berichtet über vorliegendes Schreiben der RK Bezirksstelle Ybbs/Donau, wonach der Voranschlag für 2015 beschlossen und der Gemeinderettungsdienstbetrag mit € 4,80 Einwohner sowie eine Subvention zur Finanzierung des laufenden Jahresaufwandes mit € 3,20 je Einwohner angesetzt wurde.

Der Gemeinderettungsdienstbeitrag von € 4,80 je Einwohner wird in zwei Halbjahresraten (Mitte März und Juli) von den Bedarfszuweisungen der Gemeinde einbehalten.

Der Subventionsbeitrag für den laufenden Aufwand 2015 in der Höhe von € **8.217,60** soll durch die Gemeinde Blindenmarkt zur Auszahlung gebracht werden. Die Vorauszahlung für den Ankauf des RK-Fahrzeuges ist jedoch in Abzug zu bringen.

Antrag:

Bgm. Wurzer stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge den Subventionsbeitrag für 2015 in der Höhe von € 8.217,60 beschließen und mit der Vorauszahlung des RK-Fahrzeuges gegenverrechnen und an die RK-Leitstelle Ybbs überweisen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5: Fördervertrag NÖ Wasserwirtschaftsfond - Annahmeerklärung

Sachverhalt:

Vizebgm. Harald Wimmer berichtet über die vorliegende Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds für den Bauabschnitt 06, Siedlung Ringstraße Atzelsdorf indem 5% der veranschlagten Errichtungskosten von € 46.000,-- demnach € 2.300,- vom Land NÖ genehmigt wurden.

Antrag:

Vizebgm. Wimmer beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die vorliegende Annahmeerklärung der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 11.12.2104, WWF-20117006/2 für den Bau der Wasserversorgungsanlage Blindenmarkt, Siedlung Atzelsdorf-Ringstraße, Bauabschnitt 06 beschließen und unterfertigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 6) Pachtvertrag Ausee III – Peter Frimberger

Sachverhalt:

Bgm. Wurzer berichtet, dass mit Beginn der Badesaison 2015 Herr Peter Frimberger als neuer Pächter den „Badekiosk Strunz“ übernommen hat und daher ein neuer Pachtvertrag für die Nutzung des Gemeindegrundes (rd. 65 m²) auf die Dauer von 5 Jahre abgeschlossen werden soll.

Nach intensiver Diskussion wurde ein jährlicher Pachtzins von € 200,- zzgl. MwSt. und Indexanpassung auf 5 Jahre vereinbart werden.

Antrag:

Bürgermeister Wurzer beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge mit dem neuen Betreiber des Badekiosk Ausee III Herrn Peter Frimberger einen Pachtvertrag für die Nutzung des Gemeindegrundes abschließen. Der jährliche Pachtzins soll Indexgesichert jährlich € 200,-- (zzgl. MwSt.) betragen.

Der Antrag wird mit 1 Stimmenthaltung (Laaber Wolfgang) angenommen.

TOP 7) Subventionsansuchen Frauenberatung

Sachverhalt:

Bgm. Wurzer berichtet über vorliegendes Subventionsansuchen der Frauenberatung Mostviertel und dem Wunsch zur Deckung der anfallenden Kosten 2015 einen Subventionsbeitrag von € 0,30 pro Gemeindebürger zu leisten. Würde für die Gemeinde Blindenmarkt einen Subventionsbeitrag von 750,- ergeben.

Nach eingehender Beratung soll für 2015 ein Subventionsbeitrag von € 300,- geleistet werden.

Antrag:

Bgm. Wurzer beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die Frauenberatung Mostviertel mit einen Subventionsbetrag von € 300,- für das Jahr 2015 unterstützen.

Der Antrag wird mit 6 Stimmenthaltungen (Manzenreiter, Hubmaier, Sachslehner, Lanxenlehner, Gassner und Huber) angenommen.

TOP 8) Subventionsansuchen Kneippverein

Sachverhalt:

Bgm. Wurzer berichtet über vorliegendes Subventionsansuchen vom Kneippverein Blindenmarkt und dem Wunsch die anfallenden Kosten für die Betreuung der Kneippeinlage in Harland zu unterstützen. Nach eingehender Beratung soll für 2015 ein Subventionsbeitrag von € 300, -- geleistet werden.

Antrag:

Bgm. Wurzer beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge den Kneippverein Blindenmarkt mit einen Subventionsbetrag von € 300, -- für das Jahr 2015 unterstützen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 9) Sponsoring für das Projekt „Die Waffen nieder“

Sachverhalt:

Bgm. Wurzer berichtet über vorliegendes Projekt von Herrn Oliver Leitsberger wo er als Sendungsverantwortlicher versucht wurde die Personalie Bertha von Suttner, ihr Werk und das Thema Krieg/Frieden in Form von einem Filmprojekt zu durchleuchten. Das Projekt wurde auch durch das Bundesministerium für Bildung begleitet und wird im Schulportal **schule.at**, unter dem Menüpunkt Friedenspädagogik geführt. Nach eingehender Beratung im Gemeindevorstand soll der offene Förderbeitrag von € 300,- von der Gemeinde Blindenmarkt übernommen werden.

Antrag:

Bgm. Wurzer beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge das von Herrn Oliver Leitsberger vorliegende Kulturprojekt „Die Waffen nieder“ mit einem Sponsor-Beitrag von € 300, -- unterstützen.

Der Antrag wird mit 4 Stimmenthaltungen (Hubmaier, Sachslehner, Gassner und Huber) angenommen.

Ende der Sitzung: 21.35 UHR



Bürgermeister:





Schriftführer: